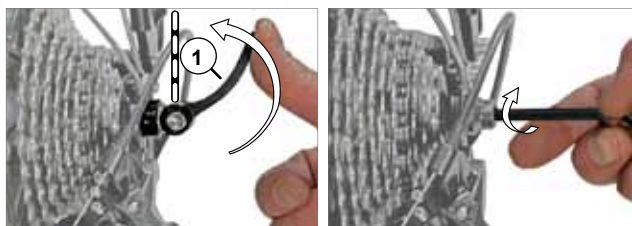
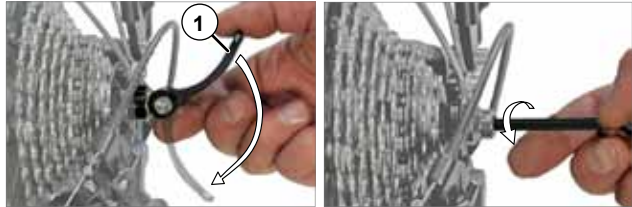


Achskupplung an Zugfahrrad mit Schnellspanner montieren

Der Klemmhebel des Schnellspanners muss sich auf der in Fahrtrichtung rechten Seite des Fahrrads befinden. Befindet er sich auf der linken Seite, musst du den Schnellspanner herausnehmen und von der rechten Seite einbauen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Fahrrads oder suche eine Fachwerkstatt auf.

1. Öffne den Schnellspannhebel (1) am Hinterrad des Zugfahrrads oder löse die Innensechskantschraube (5 mm), je nach Version der Schnellspannachse. Oft ist die Bewegungsrichtung des Klemmhebels mit der Bezeichnung „OPEN“ gekennzeichnet.
2. Schraube die Klemmmutter (2) des Schnellspanners gegen den Uhrzeigersinn heraus. Vorsicht, darunter befindet sich eine kleine Feder, die wegspringen könnte.
3. Setze die Achskupplung (3) auf die Schnellspannachse, ohne die Feder zu entfernen.
4. Schraube die Klemmmutter (2) im Uhrzeigersinn mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Schnellspannachse.



WARNUNG!

Bei weniger als fünf vollen Gewindedrehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Schnellspannachse ist zu kurz und muss ersetzt werden. Wende dich an eine Fachwerkstatt.

5. Richte das Hinterrad aus und schließe den Klemmhebel des Schnellspanners (1) oder ziehe die Innensechskantschraube fest, je nach Version der Schnellspannachse. Oft ist die Bewegungsrichtung des Klemmhebels mit der Bezeichnung „CLOSE“ gekennzeichnet. Die Kraft, die du aufwendest, muss ab ca. der Hälfte des Weges zunehmen. Im letzten Bereich kurz vor der Endstellung sollte sich der Klemmhebel nur noch schwer bewegen lassen. In der Endstellung muss der Hebel parallel zum Rahmen verlaufen und darf nicht abstehen.

6. Prüfe, ob der Schnellspanner wirklich fest geschlossen ist, indem du versuchst, den geschlossenen Schnellspanner um die eigene Achse zu verdrehen.

Sollte sich der Schnellspanner verdrehen lassen, ist die Klemmkraft nicht ausreichend. Öffne den Klemmhebel und schraube die Klemmmutter um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn. Wiederhole die Schritte 5 und 6.

Sollte sich der Klemmhebel nicht vollständig schließen lassen, öffne den Klemmhebel und schraube die Klemmmutter um eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn. Wiederhole die Schritte 5 und 6. Beachte, dass die Klemmmutter mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Schnellspannachse geschraubt sein muss.



WARNUNG!

Bei weniger als fünf vollen Gewindedrehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Schnellspannachse ist zu kurz und muss ersetzt werden. Wende dich an eine Fachwerkstatt.

Den Croozer Cargo als Fahrradanhänger einrichten

7. Versuche zum Schluss, das Hinterrad in den Ausfallenden zu bewegen, um sicherzugehen, dass es korrekt befestigt ist.



WARNUNG!

Das Hinterrad muss nach der Montage der Achskupplung korrekt befestigt sein. Ein nicht korrekt befestigtes Hinterrad kann beim Fahren zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Zugfahrrades.

Achskupplung an Fahrrad mit Vollachse montieren

1. Schraube die Achsmutter (1) auf der linken Seite des Hinterrads gegen den Uhrzeigersinn heraus.



WARNUNG!

Die vorhandene Sicherungsscheibe (2) darfst du auf keinen Fall entfernen. Sie verhindert, dass sich das Hinterrad in den Ausfallenden verdrehen kann. Fahren ohne Sicherungsscheiben kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

2. Setze die Achskupplung (3) auf die Achse, ohne die Sicherungsscheibe zu entfernen.
3. Schraube die Achsmutter (1) mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Vollachse.



WARNUNG!

Bei weniger als fünf vollen Drehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Universalkupplung darf nicht montiert werden! Wende dich an eine Fachwerkstatt.

4. Richte das Hinterrad aus und ziehe die Achsmutter mit dem in der Bedienungsanleitung deines Zugfahrrades angegebenen Anzugsdrehmoment fest. Halte die Achskupplung dabei fest.
5. Versuche zum Schluss, das Hinterrad in den Ausfallenden zu bewegen, um sicherzugehen, dass es korrekt befestigt ist.



WARNUNG!

Das Hinterrad muss nach der Montage der Achskupplung korrekt befestigt sein. Ein nicht korrekt befestigtes Hinterrad kann beim Fahren zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Zugfahrrades. Wende dich im Zweifelsfall an eine Fachwerkstatt.

